

Aus dem Bezirksausschuss 22  
der Landeshauptstadt München

München, den 02.10.2020

Antrag zur Sitzung vom 21.10.2020

Anfrage: Hat die Corona-Krise Auswirkungen auf die Zeitplanung für die Kinder – und Jugendeinrichtung für Lochhausen?

Der BA 22 fragt an, in wie weit die Corona-Krise Auswirkungen auf die Einhaltung von Zeitplänen zu Bauvorhaben und die Realisierung von sozialen Einrichtungen hat.

Insbesondere bezieht sich der BA 22 auf die Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17042 und bittet die Landeshauptstadt München dem Bezirksausschuss den genauen Zeitplan zu erläutern.

**Begründung:**

Mit großer Freude nahm der BA 22 und gerade die Bürger in Lochhausen/Langwied die Nachricht entgegen, dass nach langer Zeit der Wunsch nach einem Angebot der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Lohhausen gehört wurde und eine Einrichtung hierfür im Neubaugebiet an der Henschelstraße entstehen soll.

Corona bedingte in vielen städtischen Verfahren Veränderungen und Verzögerungen. In den öffentlichen Netzwerken wächst daher die Sorge, dass auch die lang ersehnte Einrichtung unter den Auswirkungen leiden wird und die Kinder und Jugendlichen von der Stadt München alleingelassen und vergessen werden.

Der BA bittet daher die Bedenken der Bürger mit einer belastbaren Antwort auszuräumen.

Für den Antrag

Christina Stelzer    Kinder- und Jugendbeauftragte (CSU)

Anke Roth            stellv. Kinder- und Jugendbeauftragte (FW/ÖDP)